

## Arme Schulschwestern von Unserer Lieben Frau in München

Bereits 1839 zogen erste Arme Schulschwestern in die Münchener Vorstadt Au. 1841 begannen die Armen Schulschwestern mit dem Umzug von Neunburg nach München, um an einen dem Wachstum des Ordens angemessenen Ort zu ziehen. Gefördert wurde dies finanziell vom bayerischen König Ludwig I. und dem Münchener Erzbischof Lothar Karl Anselm Joseph Freiherr von Gebstättel. 1843 beherbergten die Schulschwestern in München-Au sieben Schwestern, dreizehn Novizinnen und vierzig Kandidatinnen. Das ehemalige Klarissenkloster am Anger diente fortan als Mutterhaus. Im selben Jahr wurde die Isarvorstadtschule aufgelöst und die Errichtung einer neuen Mädchenschule im Mutterhaus der Armen Schulschwestern auf ihren eigenen Wunsch hin angeordnet. 1850 entwickelte sich eine eigene Institutsschule, in der im Gegensatz zu den höheren Töchterschulen der Unterricht in der Muttersprache besondere Bedeutung erhielt. Aus der Institutsschule ging ein noch heute bestehendes Mädchengymnasium hervor, das von den Armen Schulschwestern geleitet wird. Seit 1846 waren Schwestern der Kongregation als Lehrerinnen und Erzieherinnen in Aidenbach (Passau), seit 1891 in Pleinting (Passau) und seit 1852 in Regen tätig. Diese drei Orte bildeten gemeinsam die Provinz München.

### Literatur:

Arme Schulschwestern von Unserer Lieben Frau; [Schlagwort Nr. 1070](#).

FRANK, Karl Suso, Arme Schulschwestern, in: Lexikon für Theologie und Kirche<sup>3</sup> 1 (1993), Sp. 996 f.

HEIMBUCHER, Max, Die Orden und Kongregationen der katholischen Kirche, Bd. 1, Paderborn 1933, ND München / Paderborn / Wien 1965, S. 465-468.

Sendung in die Zeit. Geschichte, Charisma und Auftrag der Armen Schulschwestern von Unserer Lieben Frau, München 2003, S. 18 f.

WENDLANDT, Hans Carl, Schulschwestern, in: Lexikon für Theologie und Kirche 9 (1937) Sp. 351-353, hier 351 f.

ZIEGLER SSND, Maria Liobgid, Mutter Theresia von Jesu Gerhardinger. Gründerin der Armen Schulschwestern von unserer lieben Frau 1797-1879. Ihr Leben und Werk, München 1950, S. 93-118.

### Empfohlene Zitierweise:

Arme Schulschwestern von Unserer Lieben Frau in München, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturreportagen Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 1071, URL: [www.pacelli-edition.de/Schlagwort/1071](http://www.pacelli-edition.de/Schlagwort/1071). Letzter Zugriff am: 22.10.2019.